reformierte kirche furttal

furttal reformiert

vielfalt **mit gott** in liebe

Nr. 12 Dezemberausgabe / 24. November 2023

Grusswort

Weniger Stress in der Adventszeit

Die Adventszeit ist eine besondere Zeit im Jahr, in der wir uns eigentlich auf die Freude, Vorbereitung und Besinnlichkeit konzentrieren sollten. Leider bedeutet diese Zeit für viele von uns auch Stress. Mit dem ersten Advent beginnt eine Zeit, die reich an festlichen Ritualen ist. Doch oft wird sie von Erwartungen und Wunschvorstellungen überschattet. Die Herausforderung besteht darin, inmitten dieser hektischen Aktivitäten, den wahren Kern der Adventszeit nicht aus den Augen zu verlieren.

Jedes Ritual und jede Aktivität kann Freude bringen, aber es ist wichtig zu erkennen, dass nicht alles erfüllt werden muss. Ob es das Guetzlibacken mit den Kindern oder das Dekorieren des Hauses ist, es sollte mit Liebe und Hingabe gemacht werden. Letztendlich ist es das Gefühl, das zählt, nicht die Anzahl der Aktivitäten. Die Kirchentraditionen der Vergangenheit, die eine einfachere und besinnlichere Adventszeit pflegten, können uns heute als Inspiration dienen. Obwohl wir in einer anderen Zeit leben, können wir den Wert der Einfachheit und Bedachtsamkeit in unser modernes Leben integrieren. Ich geniesse die Tradition, mit meiner Schwester einen Adventskranz zu gestalten. Bei den gemeinsamen Stunden, die wir zusammen kreativ verbringen, ist es am Schluss gar nicht so wichtig wie der Kranz aussieht, aber die gemeinsame Zeit möchten wir nicht missen.

Es ist wichtig zu verstehen, dass Weihnachten ein Geschenk ist, das wir annehmen dürfen, und nicht etwas, das wir uns erarbeiten oder erkaufen müssen. Mit bewussten Entscheidungen und einer klaren Ausrichtung können wir die Magie dieser Zeit wirklich erleben und geniessen.

Jacqueline Stettler
Kirchenpflegerin

Bild: Pixabay

Wenn der Advent dunkel bleibt

Es gibt eine wunderbare Geschichte. Sie erzählt davon, wie zwei Nachbarn sich gegenseitig mit Adventsspektakel übertrumpfen: Es beginnt mit einzelnen dekorativen Lämpchen, steigert sich bis zu überbordenden Licht-, Bild- und Toninstallationen … und endet in der absoluten Dunkelheit nach dem dadurch herbeigeführten Stromkollaps.

Es ist eine meiner liebsten Adventsgeschichten, weil sie so erfrischend direkt ist. Das kleine, hoffnungsvolle Adventslicht, das den Weg nach Weihnachten liebevoll beleuchten soll, hat oftmals nur wenig mit dem grellen Licht der zahlreichen Lichtinstallationen an Häusern und in Gärten zu tun. Man könnte denken, dass die Menschen die Dunkelheit nicht mehr aushalten.

Und doch gehört die Dunkelheit zum Leben dazu, bedrückend und ehrlich zugleich. Oft fallen dunkle Schatten auf ein Leben. Manche können nicht mehr an ein gutes Morgen glauben, weil ihnen die Kraft fehlt, vom Morgen überhaupt noch etwas zu erhoffen. Andere leben mit dem ewigen Kampf ihres Daseins und finden nicht immer das Verständnis und die Unterstützung, die ihnen ein Lichtblick sein könnten.

Auch in diesem Jahr müssen Menschen ihren ganz eigenen dunklen Advent erleben. Vieles ist gerade in dieser Zeit besonders leidvoll und bedrückend. Dunkel ist es manchmal in uns, dunkel um uns herum, weltweit. Doch mit der Dunkelheit, mit der Angst in der Dunkelheit, müssen wir uns nicht abfinden. Wir dürfen Vertrauen wagen in das Licht der Liebe Gottes – manchmal auch gegen allen Augenschein und gegen jede Vernunft. Ja, wir können uns auf das Kommen des «Lichts der Welt» freuen – auf die Ankunft Gottes in dieser Welt. Sie ist mitten in der Nacht wie eine lebendige, erfrischende, tröstende, stärkende und lichtspendende Quelle.

Oder wie es Jochen Klepper in seinem Gedicht ***«Die Nacht ist vorgedrungen»*** formuliert hat:

Auch wer zur Nacht geweinet,
der stimme froh mit ein.
Der Morgenstern bescheinet
auch deine Angst und Pein.

So wünsche ich Ihnen von Herzen vertrauensvolle Advents- und Weihnachtstage.

Silvia Trüssel
Pfarrerin

Blickpunkt

Adventsfenster Furttal

Der Ursprung der Adventsfenster liegt im Ungewissen. Der Brauch könnte jedoch vom klassischen Adventskalender mit Türchen stammen. Auch die verschieden gestalteten Fenster zeigen die Tage bis zum Weihnachtsfest an. Jeden Abend erleuchtet ein neues Fenster und bringt den Weihnachtsabend näher. Die Idee dahinter ist, die Gemeinschaft zu stärken, um Jung und Alt zusammenzubringen und füreinander schöne Abende bis Weihnachten zu gestalten. Es ist ein Weihnachtsbrauchtum, dessen Ausgangspunkt die Geburt von Jesu Christi ist.

Die Adventsfenster im Furttal gehören einfach dazu. Es ist der Gwunder, wer die Fenster wie gestaltet, es ist die Hoffnung, dass auch dieses Jahr wieder das ganz besonders schöne Fenster leuchtet, es ist die Vorfreude auf die Treffen mit bekannten Gesichtern. Die einen Fenster leuchten still, die anderen zeigen sich mit Umtrunk, die einen bunt, die anderen schlicht. Und alle gemeinsam erwärmen sie unsere Häuser, unsere Dörfer und unsere Herzen.

Wir freuen uns auch dieses Jahr diesen wundervollen Brauch zu leben und Sie an den Adventsabenden in Buchs, Dällikon und Regensdorf begrüssen zu dürfen. *Sara Schüpbach*

Anlass KUNTERBUNT – Adventsfenster Buchs

Auch in Buchs erleuchten wir ein paar Fenster des Saales und laden so die vorbeispazierende Dorfbevölkerung ein, bei der Betrachtung einen kurzen Moment innezuhalten.

Chlii und Gross sind herzlich eingeladen sich kreativ und inhaltlich mit dem Thema «Samichlaus» auseinander zu setzen, und die Fenster mit Basteleien zu gestalten. Unterstützt werden die Kinder von ein paar Jugendlichen und Freiwilligen. Ebenso wird der Grittibänzenduft Einzug halten und man darf einer Geschichte lauschen. Im Anschluss wird das Fenster für die Dorfbevölkerung eröffnet. Dazu gibt es im Garten ein Feuer, Punsch, eine Wurst und Grittibänz.

6. Dezember 14.00 bis 17.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Buchs

Ab 17.00 bis 19.00 Uhr Adventsfenstereröffnung im Garten

Um genügend Material vor Ort zu haben, ist eine Anmeldung via Webseite erwünscht. Freiwilliger Unkostenbeitrag für den Nachmittag.
Patricia Perosce

Dällikon: Adventsfenstereröffnung: Mittwoch, 13. Dezember, 18.30 bis 20.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Dällikon, kleiner Apéro

Regensdorf: Adventsfenstereröffnung: Sonntag, 17. Dezember, im Anschluss an die Mitsingweihnacht, 18.00 bis 20.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Regensdorf, Kleiner Umtrunk

Familien

«KUNTERBUNT Mitsingweihnacht»

Wie schön doch das gemeinsame Singen von Weihnachtsliedern sein kann. Wird Ihnen da auch gleich warm ums Herz? Manch ein Weihnachtslied, das man in der Kindheit lernte, begleitet einen das ganze Leben. Auf kaum eine andere Art und Weise lässt es sich so gut einstimmen auf Weihnachten wie mit Weihnachtsliedern und gemeinsamem Singen. Für die KUNTERBUNT Mitsingweihnacht studieren ca. 50 Kinder der minichile und des Club 4 alte und neue Weihnachtslieder ein. Nebst Weihnachtsliedern für die Jüngeren, ist natürlich auch der eine oder andere Klassiker mit dabei. Nebst dieser kunterbunten Auswahl an Weihnachtsliedern wird die Weihnachtsgeschichte in sechs Szenen unterhaltsam und anschaulich dargestellt und nacherzählt. Dabei steht die Frage im Zentrum: «Wie sieht Weihnachten heute aus?»

Egal ob jung oder alt, mit Familie oder ohne Familie, in Weihnachtsstimmung oder nicht – einfach vorbeikommen und mitsingen. Spätestens nach der Mitsingweihnacht kommt Weihnachtsstimmung auf. Aber Achtung: den einen oder anderen Ohrwurm gibt's gratis dazu. Wir vom Team freuen uns auf das gemeinsame Singen.

Micha Rippert

Sonntag, 17. Dezember, 17.00 Uhr Kirche Regensdorf, anschliessend Adventsfenstereröffnung

Bild: zhref

«Gottesdienst KUNTERBUNT – Warten auf Weihnachten»

Wer kennt es nicht, das Warten, bis es endlich so weit ist und die Geschenke ausgepackt werden dürfen? Doch Warten auf Weihnachten ist so viel mehr: Warten auf Weihnachten bedeutet, sich Zeit zu nehmen. Zeit, um sich zurückzulehnen, den Duft von frisch gebackenen Guetzli zu genießen und sich in die Decke zu kuscheln, während draußen (hoffentlich) der erste Schnee fällt. In unserer hektischen Welt sind solche Momente kostbar, und Weihnachten schenkt uns die Gelegenheit, diese in vollen Zügen zu erleben…

Halt, Halt, Halt! Die Realität sieht eher so aus: Kinder, die fast «vergitzled», letzte Einkäufe in überfüllten Läden, dicke Luft in der Küche, da das Weihnachtsmenu dem Koch oder der Köchin wieder alles abverlangt.

Dieser Gottesdienst bietet da eine willkommene Abwechslung: Wer in all der Hektik kurz vor Heiligabend noch einmal innehalten, zur Ruhe kommen und sich ausrichten möchte, ist mit oder ohne Familie herzlich eingeladen in diesen familienfreundlichen und lockeren Gottesdienst.
Micha Rippert

Sonntag, 24. Dezember, 17.00 Uhr, Kirche Buchs

Gemeinde

Offene Kirche Buchs im Advent mit Besinnung

Die Adventszeit ist eine sinnliche Zeit, voll von intensiven Erlebnissen, Ereignissen, Eindrücken und Düften. Die Zeit des Wartens und der Vorfreude auf die Feier der Geburt von Jesus Christus ist eine Spannung, angefüllt mit Freude. Manchmal auch ein buntes Treiben und vollbepackte Tage.
Seit einiger Zeit sind die Kirchen im Furttal offen. In der Adventszeit können Sie viermal abends die Kirche in Buchs als Ort der Ruhe, des Friedens, der Besinnung und des Auftankens nutzen. Verschiedene Personen gestalten nach einer Zeit der Stille einen besinnlichen Teil. Im Anschluss gibt es im Kirchgemeindehaus ein gemütliches Beisammensein bei Punsch und Guetzli.

Seien Sie herzlich willkommen zum Innehalten!

19.00 Uhr, Raum für Stille und eigene Gedanken
19.30 Uhr, geleitete Besinnung

Freitag, 1. Dezember mit Kurt Sprecher
Dienstag 12. Dezember mit Denise Derrer
Freitag 15. Dezember mit Esther Stutz und Patricia Perosce
Dienstag 19. Dezember mit Andreas Däscher und Micha Rippert

Anlass «KUNTERBUNT»: Dreikönige

An vielen Orten in der Schweiz kennt man den Dreikönigsbrauch. Voll Spannung beisst man in sein Stück des Kuchens und hofft den König darin zu finden, um einen Tag lang dieses Amt auszuüben.

An diesem Samstagmorgen sind Chlii und Gross im Kirchgemeindehaus Buchs herzlich willkommen. Gemeinsam werden wir Dreikönigskuchen backen, Kronen basteln, einer Geschichte der Drei Könige lauschen, herausfinden wer die Drei Könige sind und was sie mit dem Jesuskind zu tun haben, und Zeit bei gemeinsamem Spiel und anschliessendem einfachen Zmittag verbringen. Für jüngere Kinder bitten wir um Begleitung. Willkommen sind alle, unabhängig vom Alter. Wir freuen uns auf einen kreativen und wohlduftenden Morgen. Um genügend Material vor Ort zu haben, bitten wir um Anmeldung bis 3. Januar via Webseite. Auch Kurzentschlossene sind willkommen.

Samstag, 6. Januar zwischen 9.30 und 13.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Buchs mit Imbiss

Auskunft bei Patricia Perosce

Bild: Patricia Perosce

Seniorinnen und Senioren

Chlaus- und Adventsnachmittag Ökumenischer Seniorennachmittag

Das Orchester«Accordissimo» begleitet diesen festlichen Nachmittag mit weihnachtlichen Klängen. Ein Besuch von Samichlaus und Schmutzli steht an. Dazu werden ein Glas Wein oder Kaffee und Kuchen angeboten.
Anmeldung via Webseite oder Tel. 044 520 44 00.
Samstag, 2. Dezember, 14.30 Uhr, kath. Pfarreizentrum Regensdorf

Seniorenweihnachtsfeier in Dällikon

Was geschieht, wenn ein Engel von seiner Wolke fällt? Dem kleinen zierlichen Engel Nathanael widerfährt dies und unsanft prallt er auf die Erde. Was er dann erlebt, erfahren Sie an der Weihnachtsfeier. Alle Menschen ab 70 Jahren der Kirchgemeinde Furttal sind dazu eingeladen. Nach einem feierlichen Gottesdienst gehen wir gemeinsam ins Restaurant «Zur Au», wo wir uns bei einem Drei-Gang-Menü verwöhnen lassen, welches die Kirchgemeinde offeriert. Die Getränke gehen zulasten der Teilnehmenden.
Für die Teilnahme am Anlass mit anschliessendem Abendessen bitten wir Sie um eine Anmeldung. Wenn Sie lediglich den Gottesdienst besuchen möchten, ist keine Anmeldung erforderlich.
Esther Stutz, Diakonin, und Pfrn. Silvia Trüssel freuen sich auf besinnliche und fröhliche Stunden mit Ihnen.
Anmeldung bis zum 8. Dezember über unsere Webseite oder bei Silvia Trüssel, silvia.truessel@kirche-furttal.ch, 078 308 01 08.

Dienstag, 12. Dezember, 17.00 Uhr, Kirche Dällikon

Bild: pixabay

Seniorenessen und Heiligabendfeier in einem

Wir freuen uns sehr, dass dieses Jahr am 24. Dezember wieder eine offene Weihnachtsfeier stattfinden kann. Allerdings diesmal mit einem festlich umrahmten Mittagessen. Interessierte aus allen drei Ortskirchen sind herzlich willkommen! Ein Freiwilligenteam organisiert den Anlass. Es wird ein Fahrdienst angeboten.
Flyer mit Anmeldemöglichkeit finden Sie auf unserer Webseite. Sie liegen in den Kirchen und Kirchgemeindehäusern auf oder können bei der Verwaltung bestellt werden, Tel. 044 520 44 00. Der Unkostenbeitrag für Essen und Getränke beträgt 15 Franken. Auskunft erteilt Esther Stutz.
Wir freuen uns, zusammen mit Ihnen das Fest der Liebe zu feiern!

Sonntag, 24. Dezember, 11.30-14.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Regensdorf

Musik

Singgottesdienst zum 1. Advent

Wie soll ich dich empfangen?

Wie sollen wir uns auf Gott vorbereiten in dieser Zeit? Kommt Gott überhaupt zu uns? Und wenn Gott kommt, wie sollen wir Gott dann empfangen? In einer Welt, die so viel Gewalt, Furcht und Hass erlebt, ist diese Frage nicht so einfach zu beantworten.

Paul Gerhardt hat vor 400 Jahren diese Frage ebenfalls gestellt in einer Zeit, in der Europa zerstört war von Krieg, Pest und Hungersnot. Wie hat er diese Frage beantwortet? Hilft das alte Lied uns heute im 21. Jahrhundert weiter, damit wir uns für Gott öffnen können und Gott zu uns hineinlassen? Im Mittelpunkt des Singgottesdienstes zum 1. Advent steht dieses Lied «Wie soll ich dich empfangen?». Wir werden auch andere bekannte Adventslieder singen und uns so auf die Adventszeit einstimmen und vielleicht finden wir einen Weg zu Gott oder Gott zu uns? Der Gemeindegesang wird in diesem Gottesdienst vom XiF-Chor unterstützt.

Nadja Boeck

Sonntag, 3. Dezember, 10.00 Uhr, Kirche Buchs

Miteinander Singen und Kaffee am Donnerstag 14. Dezember von 14.30-16.00 Uhr in der schönen Kirche Regensdorf.

Alle sind herzlich eingeladen, in die bekannten Weihnachtslieder einzustimmen. Diese geben Hoffnung und Kraft.

Leitung: Esther Stutz

Offenes Singen

Advents- und Weihnachtslieder

Was gehört für Sie zur Adventszeit? Weihnachtsguetsli backen, Adventskalendertörchen öffnen – und zusammen singen? Am Offenen Singen stimmen wir bekannte und neue Advents- und Weihnachtslieder an, unter anderem die Lieder, die an der Mitsingweihnachten am 17. Dezember gesungen werden.

Eingeladen sind alle Singfreudigen jeden Alters, auch Kinder und Jugendliche.

Leitung und weitere Informationen:

Urs Bertschinger, urs.bertschinger@kirche-furttal.ch, 044 520 44 56

Samstag, 16. Dezember, 9.30–11.00 Uhr, Niklauskapelle Regensdorf

Bildr: zhref

MKR-Konzert: Evening Rise - A Capella-Musik mit dem Vokalensemble Zap Malohni

Zap Malohni ist ein 8-stimmiges Vokalensemble, das sich seit nun 24 Jahren in wechselnder Formation dem A Capella-Gesang widmet. In ihrem Programm Evening Rise hören wir eigenwillige Interpretationen aus vielen Stilrichtungen - von Soul und Pop über Gospel bis zu besinnlich Weihnächtlichem.

Der Eintritt ist frei; es gibt eine Kollekte zur Deckung der Kosten. Anschliessend Apéro

Sonntag, 10. Dezember, 17.00 Uhr, Kirche Dällikon

Bilder: Zap Malohni

Manneträff

Adventshöck

Was ist jetzt passiert? Kann das sein? Ist es wahr? Ich glaub es nicht! Bereits sind zwölf Monate vorbei und schon stehen wir wieder mitten im Advent! Höchste Zeit die letzten Geschenke einzukaufen, den Baum bereit zu stellen und bei all dem Trubel auch noch selbst zur Ruhe zu kommen. Schliesslich will man ja die Vorweihnachtszeit geniessen. – Oh, etwas habe ich beinahe vergessen: Es ist Zeit an den Herd zu gehen und eine Gerstensuppe zu kochen. Denn der Adventshöck muss trotz aller Hektik auch dieses Jahr seinen Platz haben. Eine Teilnahme wäre das beste Mittel, um sich selbst zu entschleunigen. In diesem Sinne; Herzliche Einladung zum gemütlichen Beisammensein.

Andreas Däscher

Mittwoch, 13. Dezember, ab 19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Buchs

Auch dieses Jahr unterstützt uns die Feuerwehr Regensdorf beim Anbringen der Lichterketten.

Vielen Dank!

Chilekafi/Apéro in Regensdorf und Buchs

Sie hätten Freude, nach dem Gottesdienst auch einmal mitzuhelfen, den Gästen einen feinen Kaffee oder Apéro anzubieten. Dann kommen Sie zu unserer Planungssitzung in Regensdorf fürs 2024.

Freitag, 1. Dezember, 19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Regensdorf.

Wenn Sie beim Buchser Chilekafi mithelfen möchten, dann melden Sie sich bei Patricia Perosce.

Rückblicke

Konflager

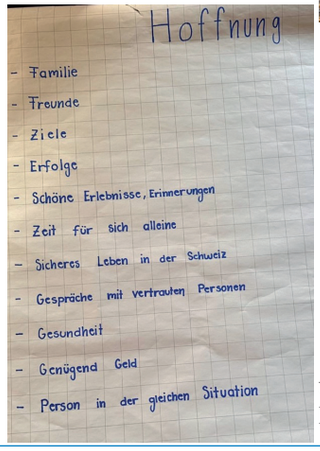
Ängste überwinden im Seilpark

Spiel und Spass

Taufe am Brunnen

perfektes Wetter

Aufbauen



und danach suchen, was uns Hoffnung gibt

Gemeindereise nach Rumänien

23 Teilnehmende nahmen im Oktober unter der Leitung von Pfarrer Adrian Beyeler an einer Reise nach Rumänien teil. Sie folgten den Spuren der Reformation in Siebenbürgen und besuchten Kirchenburgen, welche zum Schutz vor osmanischen Überfällen errichtet wurden. In pittoresken Städten wie Kronstadt, Klausenburg und Hermannstadt konnten sich die Reisegruppe ein Bild vom friedlichen Zusammenleben verschiedener Sprachgruppen, Kulturen und Konfessionen machen.

Führung durch das Rathaus in Neumarkt am Mieresch (Târgu Mureș)

Begegnung und Mittagessen mit Angehörigen der evangelischen Kirchgemeinde in Wolkendorf (Vulcan)

Stadtrundgang in Klausenburg (Cluj-Napoca)

Besichtigung des Salzbergwerkes in Thorenburg (Turda)

Kirchenburg von Grossau (Cristian)

Aus der Kirchenpflege

Sponsoring Radleuchter – Es fehlen noch CHF 3600.-

Mittlerweile ist der Radleuchter in der Kirche Regensdorf installiert – ein prächtiges Kunstwerk, das in der neu gestalteten Kirche einen wichtigen Platz einnimmt. Da die Kirche tagsüber geöffnet ist, kann er in aller Ruhe besichtigt werden. Der Radleuchter kostet CHF 68'800.-. Im Sanierungskredit sind CHF 17'500.- enthalten. Ein Teil der Spenden wurden bereits im Vorfeld der Innensanierung vom Verein FAKIR (FinanzierungsAlternativen Kirche Innensanierung Regensdorf) zusammengetragen. Bereits gespendet wurden CHF 47'700.- Rund CHF 3'600.- fehlen noch (Stand Mitte Oktober 2023). Wer hilft mit, das Spendeziel zu erreichen? Auskunft: 044 520 44 00, Barbara von Gunten.

Peter Randegger

Rücktritt aus der Kirchenpflege

René Schwarz wurde im Frühling 2022 neu in die Kirchenpflege gewählt und mit dem Ressort Finanzen betraut. Aufgrund des Mitgliederrückgangs und der Bauentwicklung beschäftigte er sich wesentlich mit der zu erwartenden Verknappung der Mittel und den Folgen für die Finanzplanung. Nun hat er seinen Rücktritt eingereicht.

Lieber René, ich danke dir für deinen Einsatz zu Gunsten der Kirchgemeinde und wünsche dir weiterhin alles Gute!

Liebe Mitglieder aus Buchs, Dällikon und Dänikon: Jetzt ist wiederum Gelegenheit, eine Person aus einer der kleineren Gemeinden zur Wahl vorzuschlagen!

Peter Randegger, Präsident

Tag der Menschenrechte

Am 10. Dezember ist der Tag der Menschenrechte, denn 1948 wurde an diesem Tag die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte von der Generalversammlung der Vereinten Nationen verkündet. In Schweizer Fenstern leuchten an diesem Tag jedes Jahr ca. 50'000 Kerzen der Freiheit. Sie erinnern daran, dass noch längst nicht alle Menschen dieser Welt in Freiheit leben, sondern dass in vielen Ländern Menschen auf das Brutalste unterdrückt werden oder in Krieg und Elend leben. Mit dem Kauf einer Kerze der Freiheit bekunden Sie Ihre Solidarität mit Opfern von Menschenrechtsverletzungen. Sie können die Kerzen der Freiheit im Bambusladen im Kirchgemeindehaus Regensdorf erwerben und nicht vergessen: Am 10. Dezember anzünden!

Alles hat seine Zeit

Abdankungen

Ursus Brand (69) Regensdorf

Christian Dürr (89) Regensdorf

Peter Ernst Egli (84) Buchs

Gustav Frei (96) Regensdorf

Wilhelm Graf (88) Regensdorf

Max Häfliger (91) Buchs

René Walter Härri (91) Regensdorf

Heinz Jörg Kayser (83) Dänikon

Peter Alois Kiener (87) Regensdorf

Wolf Jochen Leo (87) Regensdorf

Barbara Eva Loriol-Sabatini (56) Watt

Wilhelmine Annemarie Reinig-Schnee (87) Regensdorf

Heinz Emil Schärer (67) Dällikon

Taufen

Mika Bühler, Adlikon

Mina Ettlin, Dällikon

Céline Wittenwiler, Watt

Kontakte

Pfarramt

Adrian Beyeler 044 520 44 11
adrian.beyeler@kirche-furttal.ch

Nadja Boeck 044 520 44 13
nadja.boeck@kirche-furttal.ch

Micha Rippert 044 520 44 14
micha.rippert@kirche-furttal.ch

Silvia Trüssel 078 308 01 08
silvia.truessel@kirche-furttal.ch

Kirchenpflege

Peter Randegger Präsident
044 520 44 71
peter.randegger@kirche-furttal.ch

Verwaltung

044 520 44 00, info@kirche-furttal.ch
Watterstrasse 18, 8105 Regensdorf
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr

Die Verwaltung ist vom 22. Dezember bis und mit 2. Januar geschlossen

Weitere Kontakte finden Sie auf unserer Webseite

www.kirche-furttal.ch

Impressum
Herausgeberin
Reformierte Kirche Furttal
Redaktionsteam
Nadja Boeck
Priska Gilli
Esther Stutz
Layout und Gestaltung
Priska Gilli
Fotos
zur Verfügung gestellt, wenn beim Bild nicht anders vermerkt
Druck
www.schellenbergdruck.ch
Die nächste Ausgabe erscheint am 29. Dezember

Voranzeige:
Bei Adam und Eva anfangen
Kurs von Pfarrer Adrian Beyeler
Donnerstag, 11. Januar
Donnerstag, 25. Januar
Donnerstag, 8. Februar
Donnerstag, 22. Februar
Donnerstag, 7. März
Donnerstag, 21. März
Donnerstag, 4. April
19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Regensdorf, Flyer sind auf unserer Webseite

Agenda | Dezember 2023

Gottesdienste

Sonntag, 3. Dezember
Sing-Gottesdienst zum 1. Advent
10.00 Kirche Buchs
Pfrn. Nadja Boeck
Musik: Lorenz Büchli, XiF, S. 4
Gottesdienst
10.00 Kirche Dällikon
Pfrn. Silvia Trüssel
Musik: Dessislava Haefeli

Freitag, 8. Dezember
Abendfeier mit Abendmahl
19.30 Niklauskapelle Regensdorf, Pfrn. Nadja Boeck
Musik: Lorenz Büchli

Sonntag, 10. Dezember
Gottesdienst
10.00 Kirche Buchs
Pfr. Micha Rippert
Musik: Nikoleta Kocheva
Gottesdienst
10.00 Kirche Regensdorf
Pfr. Adrian Beyeler
Musik: Dessislava Haefeli
Anschliessend Chilekafi

Sonntag, 17. Dezember
Gottesdienst
10.00 Kirche Dällikon
Pfr. Adrian Beyeler
Musik: Lorenz Büchli
Anschliessend Chilekafi
Gottesdienst KUNTERBUNT Mitsingweihnacht
17.00 Kirche Regensdorf
Pfr. Micha Rippert
Katechetinnen Sara Schüpbach, Eva Kull, Priska Gilli
Kinder der minichile und Club 4
Musik: Dessislava Haefeli
Urs Bertschinger und Band
siehe S. 2

Sonntag, 24. Dezember
Heiligabend
Gottesdienst KUNTERBUNT Warten auf Weihnachten
17.00 Kirche Buchs
Pfr. Micha Rippert
Musik: Lorenz Büchli, siehe S. 2
Christnacht-Gottesdienst
22.00 Kirche Buchs
Pfr. Adrian Beyeler
Musik: Nikoleta Kocheva
Albert Hartkamp, Cello
Christnacht-Gottesdienst
22.00 Kirche Dällikon
Pfrn. Silvia Trüssel
Musik: Dessislava Haefeli
Vladislava Sotirova, Violoncello, Saxofon
Christnacht-Gottesdienst
22.00 Kirche Regensdorf
Pfrn. Nadja Boeck
Musik: Lorenz Büchli
Gabriela Schüpfer, Flöte

Montag, 25. Dezember
Weihnachten
Gottesdienst mit Abendmahl
10.00 Kirche Buchs
Pfr. Micha Rippert
Musik: Nikoleta Kocheva
Kirchenchor Buchs
Gottesdienst mit Abendmahl
10.00 Kirche Dällikon
Pfrn. Silvia Trüssel
Musik: Lorenz Büchli
Gabriela Schüpfer, Flöte
Gottesdienst mit Abendmahl
10.00 Kirche Regensdorf
Pfrn. Nadja Boeck
Musik: Dessislava Haefeli
Urs Bertschinger, Chor der Kantorei Regensdorf

Sonntag, 31. Dezember
Silvester-Gottesdienst
17.00 Kirche Regensdorf
Pfr. Adrian Beyeler
Musik: Jazzsextett ASC Combo
Anschliessend Prosecco

Veranstaltungen

Adventsfenster
Mi 6. Dezember 14.00–19.00
Kirchgemeindehaus Buchs
siehe S. 2
Mi 13. Dezember Eröffnung
18.30–20.00 Kirchgemeindehaus Dällikon
So 17. Dezember Eröffnung
18.00–20.00 Kirchgemeindehaus Regensdorf

Begegnungscafé
Gemütliches Beisammensein und Austausch
Do 7./14./21.Dezember
14.00–17.00 Kirchgemeindehaus Buchs

Frauenarbeitskreis
Di 12. Dezember 14.00–16.00
Kirchgemeindehaus Regensdorf

Frauezmorge Advent
Do 14. Dezember 9.00–11.00
Kirchgemeindehaus Buchs, S. 8

Gebetstreffen
Fr 1./8. Dezember
6.00 Kirchgemeindehaus Buchs

Internationale Tänze
Mo 4./18. Dezember
14.30–16.00
Kirchgemeindehaus Regensdorf

Jassnachmittag
Di 12. Dezember 13.30–16.30
Kirchgemeindehaus Regensdorf

Konzert MKR
So 10. Dezember 19.00 Uhr
Kirche Dällikon, siehe S. 4

Manneträff
Mi 13. Dezember ab 19.00
Kirchgemeindehaus Buchs
siehe S. 4

Miteinander Singen
Do 14. Dezember 14.30–16.00
Kirche Regensdorf, siehe S. 4

Nachdenken am Morgen
Do 7. Dezember 9.30–11.00
Kirchgemeindehaus Regensdorf

Ökum. Seniorennachmittag
Chlaus- und Adventsnachmittag
Sa 2. Dezember 14.30–16.00
Kath.Pfarreizentrum Regensdorf, siehe S. 3

Offener Treff (Mittagessen)
So 10. Dezember 11.30–15.00
Kirchgemeindehaus Regensdorf, mit Anmeldung bis Donnerstag auf unserer Webseite oder 044 520 44 28

Offene Kirche im Advent
Besinnung und Beisammensein
Fr 1./15. / Di 12./19. Dez.
19.00 Kirche Buchs, S. 3

Sammeltag für Ukraine
Sa 2. Dezember 9.30–16.00
Kleidung, Hygienartikel, Spielsachen, Bitte in Schachteln verpackt bringen. Buchs, Singsaal Schulhaus Zwingert

Seniorenessen Festlich
So 24. Dezember 11.30–14.00
Kirchgemeindehaus Regensdorf, siehe S. 3

Seniorenweihnacht Dällikon
Di 12. Dezember ab 17.00
Kirche Dällikon, siehe S. 3

Sprechstunde des Kirchgemeindepräsidenten
Telefon 044 520 44 71
peter.randegger@kirche-furttal.ch

Kinder / Jugendliche

Singe mit de Chliinschte
für Kinder von 0–5 Jahren mit Begleitung
Es gibt Anlässe in Buchs, Dällikon und Regensdorf. Mit Anmeldung. Flyer sind bei der Verwaltung erhältlich oder auf unserer Webseite.

Chrabbelgruppe
dienstags, 15.30–17.00
Kirchgemeindehaus Buchs

roundabout
für Girls / junge Frauen von 10–20 Jahren, andere
Girls treffen, tanzen, trainieren, plaudern
Infos: Sara Schüpbach
Mo 4./11./18. Dezember
19.30–21.00
roundabout kids
Mo 4./11./18. Dezember
18.45–19.45
roundabout youth
Kirchgemeindehaus Regensdorf

Detaillierte Informationen: www.kirche-furttal.ch

Tipp

Advents-Frauezmorge

Den adventlichen Frauezmorge starten wir mit Zopf, Brot, Gonfi, Honig und Käse bei gemütlicher Tischgemeinschaft. Seien Sie herzlich willkommen.

In der dunkleren Jahreszeit ist es schön, eine Kerze anzuzünden, ein stimmungsvolles Musikstück zu hören oder einer Geschichte zu lauschen. Alle diese Elemente sind bei diesem Frauezmorge erlebbar. Was mögen Sie besonders an der Adventszeit? Was zaubert Ihnen ein Lächeln aufs Gesicht? An welche wunderbaren Erlebnisse erinnern Sie sich in Ihrem Leben? Adventliche besinnliche Geschichten werden mit ein paar Gedanken angereichert und Musik nimmt das Gehörte auf. Die gemeinschaftliche Zeit für Gespräche wird auch nicht zu kurz kommen. Das Team des Frauezmorge freut sich auf die Begegnungen.

Donnerstag, 14. Dezember, 9.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Buchs

Wir suchen dich!

Hast du technisches Flair und bist bereit, unsere Kirche mit deinem Know-How mitzugestalten? Dann zögere nicht und melde dich für ein unverbindliches Kennenlernen bei Sozialdiakon Beat Hartmann.

Unsere frisch renovierte Kirche in Regensdorf hat eine Livestream-Installation, mit der verschiedene Veranstaltungen gestreamt werden können. Damit dieser Stream technisch ansprechend und abwechslungsreich ist, brauchen wir dich und deine Begeisterung rund ums Thema Kameras und Video. Daneben organisieren wir viele Events ausserhalb unserer Räumlichkeiten, bei welchen wir Verstärkeranlagen mit Mikrophon und Instrumenten einsetzen und du zum Einsatz kommen würdest. Werde freiwillige:r Mitarbeiter:in in der reformierten Kirche Furttal und entfalte dein Potential im Technikteam.

Wir freuen uns auf dich.

Sozialdiakon Beat Hartmann, beat.hartmann@kirche-furttal.ch, 044 520 44 26

Freiwillig engagiert mit Peter Kündig

Peter, du hilfst regelmässig beim Tischlein deck dich mit. Da gibst du an Bedürftige Lebensmittel ab, welche nicht mehr verkauft werden dürfen, aber noch einwandfrei sind. Manchmal unterstützt du privat auch ukrainische Flüchtlinge. Bei den Regensdorfer Seniorenessen bedienst du die Abwaschmaschine und hilfst beim Rüsten. Wie bist du dazu gekommen?

Eine frühere Pfarrerin hat mich auf die Freiwilligenarbeit der Kirche aufmerksam gemacht. Das hat mich angesprochen. Ich wollte mich für die Gesellschaft engagieren. Nach der Pensionierung musste ich unter die Leute kommen. Die Arbeit in einem Team gefällt mir, da ich oft allein bin.

Was macht dir Freude bei deinem Engagement?

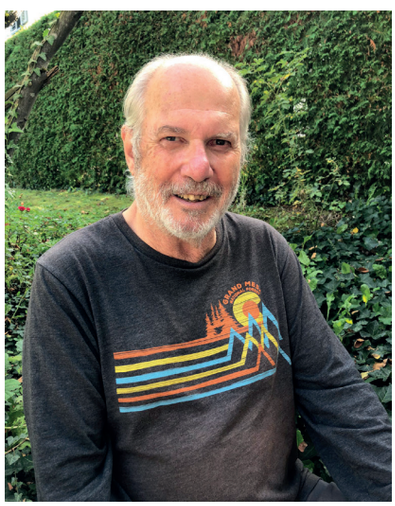
Ich bin beschäftigt und habe eine Aufgabe, komme aus meinen vier Wänden heraus. Beruflich war ich oft lange im Ausland als Monteur und Baustellenleiter. Dadurch konnte ich wenig Kontakte in der Schweiz aufbauen. Die fehlen mir jetzt.

Was muss man mitbringen, um als Freiwilliger arbeiten zu können?

Sich in ein Team einfügen, möglichst alle zugeteilten Aufgaben erfüllen, Interesse an der Sache und den Menschen haben. Ich bin nicht besonders religiös, aber die Kirche ist ein guter Ort, um sich zu betätigen.

Was rätst du den Menschen, die sich freiwillig engagieren möchten?

Sich melden und einfach mal ausprobieren. Ich möchte möglichst noch lange dabei sein.

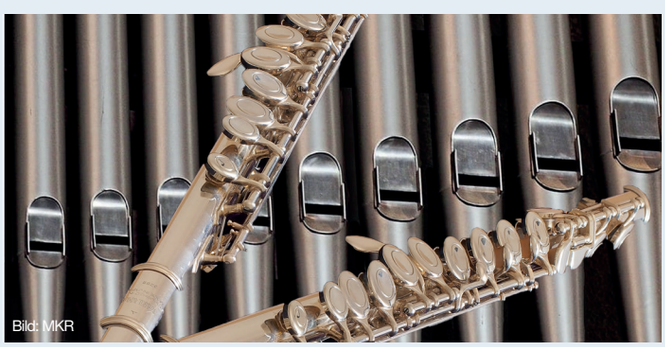


Esther Stutz im Gespräch mit Peter Kündig

Schlusspunkt

Neujahrskonzert des MKR: Musik für 2 Querflöten und Orgel in Dällikon

Am Montag, 1. Januar 2024 um 17 Uhr, beim Neujahrskonzert 2024 in der Kirche Dällikon, erleben wir eine seltene Kombination von Instrumenten. Gabriela Schüpfer und Barbara Walter spielen Querflöte; begleitet an der Orgel werden sie vom lokalen Organist Lorenz Büchli. Das Konzert beginnt mit Stücken aus der Barockzeit und endet mit späteren Werken von zwei zeitgenössischen Komponisten und von Johann Strauss.

Im Verlauf des Neujahrskonzerts findet eine kurze Andacht von Pfarrerin Silvia Trüssel statt.

Der Eintritt ist frei, es gibt eine Kollekte. Anschliessend lädt die Kirchgemeinde Furttal zu einem Neujahrs-Apéro ein. *Roger Lagadec*